

[23925.] **Der „Krebs“**
Verein jüngerer Buchhändler
 in Berlin
 versammelt sich regelmässig jeden Mittwoch
 und Sonnabend, Abends 9 Uhr im
 Café de Bavière,
 Französische Strasse Nr. 21, 1 Treppe.
 Gästen steht der Zutritt jederzeit frei.

Warnung
 vor Hempel's Nachdruck der
Lenau'schen Gedichte.

[23926.]
 In dem Verlag von G. Hempel in Berlin
 erscheint (in dessen sog. National-Bibliothek
 sämtlicher deutschen Classiker) ein Nachdruck von
 Lenau's Gedichten. Auf dem Titelblatt sucht der-
 selbe sich durch Art. 1. des württemb. Gesetzes
 von 1845 zu decken, wonach pseudonyme Werke
 30 Jahre nach ihrem Erscheinen geschützt sind,
 Allein dasselbe Gesetz spricht in seinem ersten
 Satz ganz allgemein aus, daß den literarischen
 Erzeugnissen der Rechtsschutz gegen Nachdruck
 während 30 Jahren vom Tode des Autors
 an zusteht. In meinem Buch über Verlagsrecht
 (Seite 434) habe ich ausgeführt, daß ein Autor-
 name, dessen Träger notorisch ist, nicht unter
 die Kategorie der Pseudonymität fällt.

Hierzu kommt, daß in der Gotta'schen Ge-
 sammtausgabe von Lenau der bürgerliche Name
 des Autors genannt ist.

Aus beiden Gründen (vergl. mein „Verlags-
 recht“ S. 435) erscheint die Hempel'sche Ausgabe,
 nach württembergischem wie nach dem sonstigen
 deutschen Rechte, als rechtswidriger Nachdruck.

Die Gotta'sche Buchhandlung, als bis 1880
 ausschließlich verlagsberechtigt, wird alle gericht-
 lichen Schritte thun, diesen Nachdruck und dessen
 Debit zu verfolgen, und beauftragte mich, öffent-
 lich vor demselben zu warnen.

Stuttgart, 3. October 1867.

Dr. Oscar Wächter.

[23927.] Soeben versandte ich meinen
**Skandinavischen und Nieder-
 ländischen Literatur-Bericht Nr. 9,**
 welcher bei Bedarf gratis zu Diensten steht.
 Leipzig, 7. Octbr. 1867.

Alphons Dürr.

[23928.] **H. Friß**, Antiquar in Nöbhofen
 (Württemberg), bittet um Offerten von für loh-
 nende Colportage geeigneten Unterhaltungs-
 Schriften, Conv.-Lex. und billigen Fremdwörter-
 büchern.

[23929.] **Inserate**
 in die
Verhandlungen des Kirchentages
 zu Kiel,

welche demnächst in wenigen Wochen in meinem
 Verlage erscheinen, nehme ich gern auf und be-
 rechne ich die Zeile (Petit) oder deren Raum
 mit 3 S.

Inserate von theologischem Verlage sind bei
 der starken Verbreitung der Verhandlungen gewiß
 von gutem Erfolge. Ich bitte daher um zahl-
 reiche Aufträge, und zwar ersuche ich solche
 umgehend einzusenden.

Berlin, 4. October 1867.

Besser'sche Buchhandlung.
 (W. Herz.)

Beachtenswerth!

[23930.] Zu wirksamen Inseraten empfiehlt sich die
 in Graz erscheinende belletristische Wochenschrift:

Oesterreichische Gartenlaube.
 (Auflage 2500.)

welche durch ganz Oesterreich verbreitet ist. In-
 sertionsgebühr wird für die 3gepaltene Petitzeile
 für einmalige Einschaltung 1 Ngr., bei mehr-
 maligen Wiederholungen 8 Pfennige berechnet,
 excl. 6 Ngr. Stempel für eine jedesmalige Ein-
 schaltung.

Zugleich ersuchen wir die Herren Verleger,
 welche ihre Verlagsartikel in dem zur Oester-
 reichischen Gartenlaube gehörigen Beiblatt be-
 sprochen wünschen, um gefällige Uebersendung
 von Recensionseremplaren durch unsere Herren
 Commissionäre Julius Werner in Leipzig
 und Franz Leo in Wien.

Ergebenst

Expedition der Oesterreichischen Gartenlaube
 in Graz.

**Firma-Etiquetten, Briefstegel-
 Marken &c.**

[23931.] in Buchdruck und Steindruck, viereckig, oval,
 gezackt &c., liefert zu den bekannten Preisen prompt
 und in sauberster Ausführung

G. A. P. Borndrüd in Leipzig.

[23932.] Dringend ersuche ich, mir unverlangt
 nicht zuzusenden:

populäre Medicin,
 Schulbücher aus nicht oesterreichischen
 Ländern.

Ich habe für solche Artikel durchaus keine
 Verwendung und würde mich genöthigt sehen,
 mit Bezug auf diese Anzeige etwaige Sendungen
 unter Portonachnahme zu remittiren.

Prag, den 15. September 1867.

A. André'sche Buchhandlg.
 Carl Reicheneder.

[23933.] Verleger guter architektonischer Werke er-
 suchen wir um gef. Einsendung ihrer Novitäten,
 da wir für solche, namentlich aber für größere
 Kupferwerke, stets sichern Absatz haben.

Hamburg, 30. Septbr. 1867.

William Ouden's Buchh.

[23934.] **L. W. Schmidt** in New-York bittet
 die Herren Verleger um Uebersendung ihrer Pla-
 cate in zweifacher Zahl.

[23935.] Ein am 12. April d. J. in Leipzig
 angekommenes Remitt.-Paket an Herrn J. L.
 Rober's Verlag in Prag, enth. czechische Novi-
 täten im Betrage von 12 Thlr. 22 Ngr., ist dem-
 selben nicht zugegangen und daher höchst wahr-
 scheinlich verpackt worden.

Ich ersuche den betreffenden Empfänger um
 gefällige sofortige Mittheilung, resp. baldigste
 Uebersendung via Leipzig.

C. Weiske in Dresden.

Leipziger Börsen-Course
 am 9. October 1867.

(B = Brief, bz = Bezahlt, G = Gesucht.)

Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T. l. S. 2 M.	142% G
Augsburg p. 100 fl. im 52 1/2 fl.-F.	k. S. 8 T. l. S. 2 M.	57 G
Berlin pr. 100 <i>sch</i> Pr. Crt.	k. S. Va. l. S. 2 M.	99% G
Bremen pr. 100 <i>sch</i> Lsdr. à 5 <i>sch</i>	k. S. 8 T. l. S. 2 M.	111 G
Breslau pr. 100 <i>sch</i> Pr. Crt.	k. S. Va. l. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	k. S. 8 T. l. S. 2 M.	57 G
in S. W.	k. S. 8 T. l. S. 2 M.	58 1/2 G
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 8 T. l. S. 2 M.	150% G
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 7 T. l. S. 3 M.	6. 24 3/4 G
Paris pr. 300 Fres.	k. S. 8 T. l. S. 3 M.	6. 23% G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T. l. S. 3 M.	81 1/2 G

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	—
Augustdor à 5 <i>sch</i> pr. St. Agio pr. Ct.	—
And. ausländ. Louisdor „ „ do.	11 1/2 G
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück 20 Francs-Stücke	5. 12 1/2 G
Holländ. Ducaten à 3 <i>sch</i> Agio. pr. Ct.	—
Kaiserl. do. do. „ do.	7 1/4 G
Passir do. do. „ do.	—
Gold pr. Zollpfund fein	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto	—
Silber pr. Zollpf. fein	81 1/2 G
Oesterr. Bank- u. St.-Noten	—
Russische do. pr. 90 Ro.	—
Polnische do. do.	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 <i>sch</i>	99% G
do. do. do. à 10 <i>sch</i>	99% G
Ausl. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *)	99% G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fer-
 nere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 *sch*
 und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Ein-
 lösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):
 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die
 Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarer Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung von der Commission des Leipziger Verleger-Vereins. — Zwei Bekanntmachungen vom K. Preuss.
 Minist. d. geistl., Unterr. u. Medic.-Angelegenheiten. — Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebblatt
 Nr. 23850—23935 — Leipziger Börsen-Courir am 9. October 1867.

Albrecht 23888.	Dufau & C. 23897.	Rymmel in R. 23876—77.	Schellenberg in S. 23919.
Altwegg-Weber zur Freuburg 23859.	Dürr, A., 23927.	Rindemann in St. 23909.	Scheurien 23886.
André in V. 23932.	Dürr'sche Buchh. 23913.	Riß & R. 23870.	Schmid in Sch. G. 23883.
Anonyme 23850. 23916—18. 23920.	Enke 23915.	v. Raad 23887.	Schmidt in R.-D. 23934.
Ant. Lit.-art. in W. 23856.	Erped. d. Oesterr. Gartenlaube 23930.	Marcus 23898.	Schmorl & v. S. 23911.
Baumeister 23899.	Freyschmidt 23866. 23889.	Maural 23871.	Schultze 23857.
Baer in R. 23891.	Friß 23928.	Meißner, D. in S. 23858.	Seemann 23924.
Bath 23851.	Gagmann 23868.	Neuri 23873.	Seidel & S. 23902.
Bedbold 23900.	Gebethner & W. 23894.	Rittler & S. 23854.	Seher 23906.
Berg 23895.	Georg in G. 23901.	v. d. Rahmer 23896.	Silke & v. W. 23861.
Besser in V. 23929.	Giseke in Weimar 23922.	Rehrhorn 23892.	Velhagen & K. 23914.
Bielefeld in G. 23882.	Grieben in P. 23912.	Reumann in W. 23860.	Villaret 23874.
Borndrüd 23931.	Grapius in R. 25880.	Oldenbourg 23852.	Wächter in Stuttgart 23926.
Boschauer 23907.	Grüneberger & G. 23885.	Onden, W., 23933.	Wagner in Pp. 23905.
Boyes & G. 23869.	Gaude & Sp. 23864.	Petersen 23904.	Weiske 23935.
Calvary & G. 23903.	Hölzel in D. 23863.	Rider 23872.	Werner in R. 23865.
Dandwerts 23867.	Hübner 23878.	Roffum Hme. 23875.	Westermann 23921.
Denise 23855.	Hübner in Pp. 23908.	Sattow 23910.	Williams & R. 23879. 23881.
	„Krebs“ in Berlin 23925.	Schaub 23884.	Winter in S. 23853.
	Krüner 23862.		Wolff, Gebr., 23893.